See the notice on TED website

Deutschland-Vallendar: Feuerwehrfahrzeuge
OJ S 101/2023 26/05/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Vallendar
Ort: Vallendar
NUTS-Code: DEB17 Mayen-Koblenz
Postleitzahl: 56179
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Herr Gruschinski
E-Mail: peter.gruschinski@vg-vallendar.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.vallendar.eu/aktuelles200.0.html?&no_cache=1

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Beschaffung von 2 baugleichen Mehrzweckfahrzeugen 3 (MZF-3) für die Freiwilligen Feuerwehren Vallendar und Urbar der Verbandsgemeinde Vallendar

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

34144210 Feuerwehrfahrzeuge

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Beschaffung von 2 baugleichen Mehrzweckfahrzeugen 3 (MZF-3) für die Freiwilligen Feuerwehren Vallendar und Urbar der Verbandsgemeinde Vallendar

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 493 267,19 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)
34144210 Feuerwehrfahrzeuge, 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

II.2.3. Erfüllungsort
NUTS-Code: DEB17 Mayen-Koblenz
Hauptort der Ausführung: Verbandsgemeinde Vallendar Rathausplatz 13 56179 Vallendar

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung
Lieferung zweier Fahrgestelle und Aufbauten/Ausbauten

II.2.5. Zuschlagskriterien
Qualitätskriterium - Name: Erfüllungsgrad der Leistungsbeschreibung / Gewichtung: 10
Preis - Gewichtung: 90

II.2.11. Angaben zu Optionen
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
- Eventualpositionen:
EP 1: Auf der rechten Seite ist im hinteren Bereich eine abschließbare Tür als seitlicher Zugang zur Ladefläche in die Kofferwand einzubauen. Die Tür ist innen glattwandig. Die Tür muss nach dem Öffnen in zwei Positionen arretierbar sein (ca. 90° und vollständig aufgeklappt 180°). Die genaue Position der Tür ist mit dem Auftraggeber abzustimmen (Abstand zwischen Vorderkante des Aufbaus (Geräteraum) und Türrahmen).
EP 2: Montage einer Haltestange in der Farbe gelb am rechten Holm des Einstieges. Wenn möglich soll die Haltestange hinter dem Holm montiert sein, um die Durchgangsbreite der Tür nicht zu beeinträchtigen.
EP 3: Unterhalb der Tür sind ausziehbare oder klappbare Trittstufen (als Treppe) anzubauen. Die Stufenhöhe darf max. 450 mm betragen. Die Treppe ist mit einem Kontaktschalter zu versehen, der dem Fahrer die korrekte Verriegelung (Fahrstellung) der Treppe eindeutig anzeigt.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart
Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2023/S 036-106601

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: III-Gr

Bezeichnung des Auftrags:
Beschaffung von 2 baugleichen Mehrzweckfahrzeugen 3 (MZF-3) für die Freiwilligen Feuerwehren Vallendar und Urbar der Verbandsgemeinde Vallendar

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses
19/04/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten
Anzahl der eingegangenen Angebote: 4
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 4
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde
Offizielle Bezeichnung: Feig GmbH
Ort: Altdorf
NUTS-Code: DE259 Nürnberger Land
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 493 267,19 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben
1. Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte bis spätestens 6 Tage vor Einreichungstermin über subreport an die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH. Alle Anfragen werden ausschließlich über die Vergabeplattform beantwortet. Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (ohne Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform herunterladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren. Die Einreichung nicht aktueller Vergabeunterlagen führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.
2. Die Angebote sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist elektronisch, verschlüsselt in Textform über die Vergabeplattform einzureichen.

3. Die Abgabe von schriftlichen Angeboten (in Papierform) ist nicht zugelassen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131/162234

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabeplattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der unter VI. 4.1) genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131/162234

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

23/05/2023